

Auszug aus FÖHN bei Context XXI

(<http://contextxxi.org/die-umfaller.html>)

erstellt am: 17. Oktober 2019

Datum dieses Beitrags: Mai 1990

Die Umfaller

■ MARKUS WILHELM



J. Riegler, Landwirtschaftsminister:

Ich gehe davon aus, daß wir in absehbarer Zeit keinen Vollbeitritt zur EG haben werden. Aus der Sicht der Landwirtschaft ist das richtig.

Wochenpresse, 31.7.87



Über A. Khol, NRAbg. (ÖVP):

Khol verlangt einen besonderen Vertrag Österreichs mit den Gemeinschaften, (...) ohne daß es volles Mitglied wird.

Presse, 7.3.87



L. Steiner, NRAbg. der ÖVP:

Solange die Römer Verträge volle Gültigkeit haben, ist ein Beitritt Österreichs zur Gemeinschaft nicht möglich.

1984 (zit. in: *Kurswechsel 2/89*)



J. Riegler, Landwirtschaftsminister:

Ein EG-Beitrittsantrag der Bundesregierung ist für die Landwirtschaft unbedingt erforderlich.

Kurier, 25.1.89



A. Khol, NRAbg. (ÖVP):

Mit unserem Binnenmarkt kommen wir nicht aus, wir brauchen die EG.

TT, 17.10.87



L. Steiner, NRAbg. der ÖVP:

Die Teilnahme am EG-Binnenmarkt ist unerlässlich und mit den neutralitätsrechtlichen und politischen Verhältnissen vereinbar.

Presse, 26.5.88



A. Mock, Vizekanzler:

Wir können nicht den Bauernstand durch eine Vollmitgliedschaft in jene Krisensituation hineindrängen, in der sich die Bergbauern in der EG befinden.

Ö. Monatshefte 7/87



Über S. Lanner, NRAbg. (ÖVP):

NR Sixtus Lanner hält Beitritt für notwendig.

Schlagzeile der *TT*, 22.1.88



P. Jankowitsch, Außenminister:

Ein Beitritt ist nicht möglich. Das ist die Grenze.

Europeus 4/86



A. Mock, Vizekanzler:

Österreichs alpine Landwirtschaft kann sich viel von der EG erwarten. Was die EG für die Bergbauern leistet, liegt nämlich beträchtlich über dem, was wir tun.

TT, 8.9.88



A. Partl, Landeshauptmann:

EG-Vollbeitritt nicht notwendig.

NTZ, 9.11.88



P. Jankowitsch, Außenminister:

Österreichs Ziel heißt volle Teilnahme an EG.

Kurier, 12.10.86



S. Lanner, NRAbg. (ÖVP):

Eine Vollmitgliedschaft bei der EG ist für die österreichische Landwirtschaft derzeit nicht erstrebenswert.

Bauernzeitung, 8.1.87



A. Partl, Landeshauptmann:

Freue mich, daß man sich entschlossen hat, den Brief nach Brüssel abzuschicken.

TT, 20.4.89



A. Derfler, Bauernbundpräsident:

Eine EG-Annäherung ist entschieden abzulehnen.

AZ, 3.6.87



Über A. Derfler, Bauernbundpräs.:

Für die rasche Abgabe eines EG-Beitrittsansuchens sprach sich gestern der Präsident des Bauernbundes, Alois Derfler, vor Journalisten aus.

Presse, 1.9.88



R. Graf, Wirtschaftsminister:

Wir streben eine Vollmitgliedschaft ebensowenig an wie die Schweiz und Schweden.

Kurier, 23.7.87



R. Graf, Wirtschaftsminister:

Ein Nichtbeitritt kommt nicht in Frage, denn dann wäre die österreichische Wirtschaft ohnedies „kaputt“.

TT, 11.9.87

Markus Wilhelm: Geboren 1956, von Beruf Zuspitzer in Sölden im Ötztal, Mitbegründer des FCEHN (1978-1981), Wiedergründer und Herausgeber des FCEHN (1984-1998). Seit 2004 Betreiber der Website *dietiwag.org* (bis 2005 unter *dietiwag.at*), Landwirt.

Lizenz dieses Beitrags

Copyright

© Copyright liegt beim Autor / bei der Autorin des Artikels